

**RS OGH 1963/4/17 90s307/62,
90s160/68, 120s262/68, 100s68/71,
100s102/71, 90s39/72, 120s98/74,
110s5**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 17.04.1963

Norm

JGG 1961 §10

StPO §134

Rechtssatz

Die Zurechnungsfähigkeit eines erwachsenen Täters ist nur dann zu untersuchen, wenn der Verdacht einer Geisteskrankheit, einer Sinnesverwirrung oder eines ähnlichen, die Unterscheidungsfähigkeit und Dispositionsfähigkeit beeinträchtigenden Zustandes besteht.

Entscheidungstexte

- 9 Os 307/62
Entscheidungstext OGH 17.04.1963 9 Os 307/62
Veröff: EvBl 1963/303 S 409
- 9 Os 160/68
Entscheidungstext OGH 26.11.1968 9 Os 160/68
Beisatz: Bloße Abweichungen von der allgemeinen menschlichen Denkweise und Handlungsweise, wie sie die Begehung strafbarer Handlungen regelmäßig erkennen läßt, können eine Psychiatrierung für sich allein nicht rechtfertigen. (T1)
- 12 Os 262/68
Entscheidungstext OGH 26.02.1969 12 Os 262/68
Veröff: RZ 1969,65
- 10 Os 68/71
Entscheidungstext OGH 30.03.1971 10 Os 68/71
Auch; Beis wie T1
- 10 Os 102/71
Entscheidungstext OGH 27.04.1971 10 Os 102/71
- 9 Os 39/72
Entscheidungstext OGH 18.05.1972 9 Os 39/72
Beisatz: Bloß psychopathische oder neurologische Störungen oder Charakteranomalien können in der Regel keinen Anlaß für eine Psychiatrierung oder psychologisch neurologische Untersuchung abgeben. (T2)
- 11 Os 50/74
Entscheidungstext OGH 27.06.1974 11 Os 50/74
Beis wie T1
- 12 Os 98/74
Entscheidungstext OGH 10.09.1974 12 Os 98/74
Vgl auch
- 12 Os 157/76
Entscheidungstext OGH 09.11.1976 12 Os 157/76
Vgl; Beis wie T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1963:RS0088617

Dokumentnummer

JJR_19630417_OGH0002_0090OS00307_6200000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at